

Erste „Naturpark-Schule“ im Naturpark Südschwarzwald

Feldberg / Schonach – Am 22. Mai 2011 wurde der Dom-Clemente-Schule in Schonach das Zertifikat „Naturpark-Schule“ verliehen und der Kooperationsvertrag zwischen dem Naturpark Südschwarzwald, der Gemeinde Schonach und der Schule unterzeichnet.

In Kooperation mit der Dom-Clemente-Schule in Schonach und der Gemeinde Schonach wurde ein in der gesamten Naturparkregion neuartiges Konzept entwickelt. „Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler für das Einzigartige der Region zu begeistern und die Themen Natur und Kultur rund um die Schule nachhaltig im Unterricht zu verankern“, erläuterte Ulrich Gasche, Schulleiter der Dom-Clemente-Schule.

An vielfältigen Lern- und Erfahrungsorten soll den Schülerinnen und Schülern in der Grundschule die Möglichkeit geboten werden, den Besonderheiten um Schonach zu begegnen und die heimische Natur vor der Klassentür zu entdecken. Spannende Exkursionen in verschiedene Lebensräumen, vom Wald bis zum Blindenseemoor, sollen Interesse wecken für die Vorgänge in der Natur. Thematische Ausflüge und Projektarbeiten werden aber auch kulturelle Themen aufgreifen. Kunst und Handwerk in Schonach, Geschichtliches, Sagen, Bräuche oder die Bedeutung der Landwirtschaft möchten Verständnis wecken und zu einer nachhaltigen Lebensweise anregen.

„Durch die verbindliche Einbindung von regionalen Themen in den Lehrplan der Schule schaffen wir eine neue Qualität der Bildungsarbeit im Naturpark. Mittelfristig streben wir ein Netz von Naturpark-Schulen im gesamten Südschwarzwald an“, betonte Walter Schneider, Vorsitzender des Naturparks Südschwarzwald.

Die einzelnen Module werden fortwährend weiterentwickelt, sind praxisorientiert und haben immer einen klaren Bezug zu den jeweiligen Lehrplänen. Die Kooperation mit außerschulischen Partnern, wie z.B. dem Forstamt, Vereinen, Landwirten und interessierten Privatpersonen, ermöglicht praxisnahe Schulangebote.

„Wir freuen uns, dass die erste Naturpark-Schule in Schonach ist. Wir unterstützen das Projekt aus voller Überzeugung, weil wir mit der Einbindung von Gemeinde, Schule, Vereinen und Naturpark in der Region etwas bewegen können“, ist sich der Schonacher Bürgermeister Jörg Frey sicher.

Eine Projektgruppe unter der Leitung von Ingrid Schyle, Gästeführerin im Naturpark, zeichnet sich verantwortlich für die Projektarbeit. „Wir haben an der Schule ein tolles Projektteam aus Lehrerinnen und einem Förster, die wichtige Impulse einbringen und dafür sorgen, dass das Projekt praxisorientiert ist und auf die Kinder eingeht“, so Schyle.

Die Module für die Klassenstufen 1 bis 4 beinhalten zum jetzigen Zeitpunkt des Projekts folgende Themen und werden in Zukunft durch weitere Aspekte ergänzt.

- In Klassenstufe 1 geht es auf Entdeckungstour im Naturpark. Dabei erkunden die Schülerinnen und Schüler, ausgerüstet mit Entdeckerwesten, einen Naturerlebnispfad und nehmen dort alles genau unter die Lupe.
- Warum Landwirte so wichtig sind, lernen die Kinder in Klassenstufe 2, wo sie durch Exkursionen auf den Bauernhof Aufgaben und Ziele der Höhenlandwirtschaft im Schwarzwald anschaulich vermittelt bekommen.
- In Klassenstufe 3 steht ein altes Schonacher Handwerk, das Strohflechten, auf dem Lehrplan. Als Tagesprojekt in ihrer Schule lernen die Kinder Wissenswertes über die Schonacher Geflechschulen und können anschließend an verschiedenen Stationen selbständig Gegenstände aus Stroh anfertigen, z.B. ein Buchzeichen. Außerdem erkunden sie in dieser Klassenstufe den Naturerlebnisraum Rohrhardsberg mit seinen Gewässern und Wiesen sowie seinen Wald seine Entwicklungsgeschichte in Form einer Exkursion.
- In Klassenstufe 4 schließlich wird der Weg des Holzes verfolgt. In Sägewerken oder in einer Schnitzerwerkstatt lernen die Kinder die einzelnen Schritte vom Baum zum Gebrauchsgegenstand kennen und können ihre Handfertigkeit schulen, z.B. bei der Herstellung eines eigenen Holzlöffels.

Der Schirmherr des Bildungsprojektes Karl Rombach, MdL betont die Wichtigkeit einer nachhaltigen und regionalen Bildungsarbeit an den Schulen. „Unsere Kinder sollen möglichst früh an die Themen unserer Heimat herangeführt werden. Ich freue mich, dass sich gerade auf die Landwirtschaft einige Lernmodule konzentrieren.“

Am 22. Mai 2011 überreichten der Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald Landrat Walter Schneider, Lörrach, zusammen mit Schirmherr Landtagsabgeordneter Karl Rombach und Landrat Karl Heim das Zertifikat „Naturpark-Schule“ an Bürgermeister Jörg Frey und Schulleiter Ulrich Gasche. Im Anschluss daran stellte Projektleiterin Ingrid Schyle die einzelnen Module der Naturpark-Schule vor.

An diesem Tag fand auch das jährliche Schulfest statt, sodass die Zertifikatsübergabe eingerahmt war von einem abwechslungsreichen und bunten Programm. Vertreten war auch der Naturpark Südschwarzwald mit einem Informationsstand, der sich über großes Interesse seitens der Besucher freuen konnte.

Pressekontakt

Valerie Bäessler, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg, Tel. +49 7676 9336-14, Fax: +49 7676 9336-11, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de